

Einstellung zum Drogengebrauch bei Jugendlichen (1973)
ZA-NR. 1070 Zugang: C ZA-KAT. 53

Erhebungszeitraum
Januar bis April 1973

Primärforscher
Institut für Jugendforschung, München;
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln

Datenerhebung
Institut für Jugendforschung, München

Inhalt
Einstellung Jugendlicher zu Drogen sowie zu Alkohol und Nikotin.
Themen: Einstellung zum Alkoholkonsum und Art sowie Häufigkeit des Konsums von Alkoholika; Alkoholexzesse; Einstellung zum Rauchen und Höhe des durchschnittlichen Zigarettenkonsums; Rauchmotive und Beginn des Rauchens; Einstellung zur Gesundheit und zur Gesundheitsvorsorge; Gebrauch ausgewählter Medikamente; Einstellung zum Rauschmittelkonsum und Kontakte zu Rauschmittelkonsumenten; Motive für die Einnahme und Gründe für die Ablehnung von Rauschmitteln; gegenwärtig benutztes Rauschmittel; Einstellung zur Legalisierung bestimmter Rauschmittel; Bekanntheitsgrad von Drogen; Angaben zum Freundeskreis; eigene Meinungsführerschaft oder Meinungsgefolgschaft; Bekanntheitsgrad von Popmusikern; Kenntnis von Musikern, die den Rauschmittelkonsum eingestellt haben; Mediennutzung; Beziehung zu den Eltern; Beurteilung von Schule und Berufsleben; Leistungsorientierung; Einstellung zum Sport und Freizeitbeschäftigungen; Parteipräferenz.
Interviewerrating: Wohnsituation des Befragten (bei seinen Eltern oder nicht); Einschätzung des äußeren Aussehens des Befragten anhand einer Bildvorlage.

Grundgesamtheit und Auswahl
Untersuchungsgebiet: BRD einschl. West-Berlin
Mehrstufige Zufallsauswahl von Jugendlichen im Alter von 14 bis 25 Jahren.

Erhebungsverfahren
Mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz
Anzahl der Einheiten: 1488
Anzahl der Variablen:
Anzahl der Karten: 5
Einfachlochung

Veröffentlichung
Institut für Jugendforschung (Hrsg.):
Empirische Materialien zur Situation der 12-25jährigen in der BRD unter besonderer Berücksichtigung ihrer Drogenaffinität.
München: Forschungsbericht 1973.

Weitere Hinweise
Der vorliegende Datensatz ist Teil einer Trend-Erhebung. Vgl. auch die ZA-Studien-Nrn. 1071 und 1072 sowie die ZA-Studien-Nrn. 0683 und 0868. Bei der Ermittlung des Bekanntheitsgrads von Rauschmitteln wurde in die Liste der existenten Rauschmittel eine Phantasiebezeichnung aufgenommen, um mögliche Übertreibungen des Befragten kontrollieren zu können.

ZA-STUDIENNR. S1070

BEFRAGTENNUMMER

F.1 EINE FRAGE ZUM SPORT: BEI DEN OLYMPISCHEN SPIELEN IN MUENCHEN WURDEN WIEDER VIELE REKORDE AUFGESTELLT. FINDEN SIE ES RICHTIG, DASS UNTER GROESSTEN ANSTRENGUNGEN IM SPORT IMMER NEUE HOECHSTLEISTUNGEN ERZIELT WERDEN ODER HALTEN SIE DIESES STREBEN NACH REKORDEN FUER BEDENKLICH?

1. RICHTIG
2. BEDENKLICH

9. KA

F.2 UND WELCHE BEDEUTUNG HAT DER SPORT IN IHREM LEBEN, WELCHE DER AUSSAGEN TRIFFT AUF SIE ZU?

AUSSAGE A: EIN LEBEN OHNE SPORT KANN ICH MIR GAR NICHT VORSTELLEN

AUSSAGE B: SPORT IST FUER MICH NICHT LEBENSNOTWENDIG, ABER ES MACHT MIR VIEL SPASS, SPORT ZU TREIBEN

AUSSAGE C: AUS SPORT MACHE ICH MIR NICHT VIEL, ABER AB UND ZU TREIBE ICH AUCH MAL SPORT

AUSSAGE D: AUS SPORT MACHE ICH MIR GAR NICHTS, SPORT IST FUER MICH VOELLIG UEBERFLUESSIG

(INT.: LISTE 1 VORLEGEN; ZUTREFFENDEN BUCHSTABEN ANGEBEN LASSEN)

1. AUSSAGE A
2. AUSSAGE B
3. AUSSAGE C
4. AUSSAGE D

9. KA

F.3 AUF DIESER LISTE STEHEN VERSCHIEDENE FREIZEITBESCHAEFTIGUNGEN. WAS DAVON MACHEN SIE BESONDERS GERN?

(INT.: LISTE 2 VORLEGEN; MEHRFACHNENNUNGEN ZULAESSIG)

F.3(A) VERSAMMLUNGEN BESUCHEN

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3(B) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: IN EINE DISKOTHEK GEHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3(C) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: SPORT TREIBEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3(D) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: MICH POLITISCH BETAETIGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3 (E) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: PROBLEME DISKUTIEREN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3 (F) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: AUF PARTIES GEHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3 (G) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: IN GASTSTAETTEN GEHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3 (H) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: AN SPIELAUTOMATEN SPIELEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3 (J) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: MICH MIT VEREINSMITGLIEDERN TREFFEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3 (K) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: NICHTS TUN, MICH MEINEN GEDANKEN UEBERLASSEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3 (L) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: ZU HAUSE MEINE LIEBLINGS-PLATTEN/ -TONBAENDER HOEREN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.3 (M) FREIZEITBESCHAEFTIGUNG: BASTELN/HANDARBEITEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.3>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.4 WENN SIE GANZ FREI WAEHLTEN KOENNTEN: WO WUERDEN SIE IHRE FREIZEIT LIEBER VERBRINGEN: ZU HAUSE ODER AUSSER HAUS?

1. ZU HAUSE
2. AUSSER HAUS

9. KA

F.5 VERSUCHEN SIE JETZT EINMAL NACHZUDENKEN: WIEVIEL GELD GEBEN SIE SO IM MONAT FUER IHRE VERGNUEGUNGEN, FUER IHRE LIEBHABEREIEN AUS, ALSO FUER DINGE, DIE NICHT UNBEDINGT LEBENSNOTWENDIG SIND. WELCHER BETRAG KOMMT DA IM MONAT ZUSAMMEN?

1. BIS 10 DM
2. 11 BIS 20 DM
3. 21 BIS 40 DM
4. 41 BIS 60 DM
5. 61 BIS 80 DM
6. 81 BIS 100 DM
7. 101 BIS 150 DM
8. 151 BIS 200 DM
9. 201 DM UND MEHR

0. KA

F.6 WER MUSS IHRER ANSICHT NACH HEUTZUTAGE MIT DEN GROESSEREN PROBLEMEN FERTIG WERDEN: DIE JUGENDLICHEN ODER DIE ERWACHSENEN

1. DIE JUGENDLICHEN
2. DIE ERWACHSENEN
3. BEIDE GLEICH

9. KA

F.7 KINDER UND JUGENDLICHE SIND IN VIELEN BEREICHEN VON IHREN ELTERN ABHAENGIG. DIESE ABHAENGIKEIT IST IN DEN FAMILIEN UNTERSCHIEDLICH. WIR WUERDEN NUN GERNE WISSEN, IN WELCHEN BEREICHEN SIE SICH VON IHREN ELTERN ABHAENGIG FUEHLEN. SAGEN SIE MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE JEDESMAL, OB SIE SICH 'NICHT', 'ETWAS' ODER 'STARK' ABHAENGIG FUEHLEN.
(INT.: LISTE 3 UEBERREICHEN)

F.7(A) IN DER WAHL MEINER FREUNDE UND BEKANNTEN

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(B) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
VERWIRKLICHUNG MEINER POLITISCHEN UEBERZEUGUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(C) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
ABENDLICHER AUSGANG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(D) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
MEINE LIEBLINGSMUSIK HOEREN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(E) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
URLAUBSGESTALTUNG, FERIEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(F) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
KLEIDUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(G) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
FRISUR (HAARLAENGE)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(H) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
BESUCH DER KIRCHE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(J) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
'ANSTAENDIGES VERHALTEN'

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(K) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
RAUCHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(L) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
ALKOHOL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.7(M) ABHAENGIGKEIT VON DEN ELTERN IN FOLGENDEN PUNKTEN:
BESUCH BESTIMMTER FILME

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.7>

1. NICHT ABHAENGIG
2. ETWAS ABHAENGIG
3. STARK ABHAENGIG

9. KA

F.8 (INTERVIEWER INFORMELL ERMITTELN)
1. DER BEFRAGTE IST SCHUELER/ STUDENT
2. DER BEFRAGTE IST BERUFSTAETIG

9. KA

F.9 UNTERSCHIEDLICHE FRAGEFORMULIERUNG
AN BERUFSTAETIGE/ STUDENTEN:
WENN SIE SO AN IHRE SCHULZEIT DENKEN, SIND SIE ALLES IN ALLEM
GERN, ODER NICHT SO GERN IN DIE SCHULE GEGANGEN?

AN SCHUELER:
GEHEN SIE ALLES IN ALLEM GERN ODER NICHT SO GERN IN DIE
SCHULE?

1. GERN
2. NICHT SO GERN

9. KA

F.10 WENN SIE DER SCHULE EINE NOTE DAFUER GEBEN SOLLTEN, WIE
DIE SCHULE AUF DAS BERUFSLEBEN VORBEREITET, WELCHE NOTE
ZWISCHEN 1 UND 6 WUERDEN SIE DER SCHULE GEBEN?

1. 1 - SEHR GUT
2. 2 - GUT
3. 3 - BEFRIEDIGEND
4. 4 - AUSREICHEND
5. 5 - MANGELHAFT
6. 6 - UNGENUEGEND

9. KA

F.11 UNTERSCHIEDLICHE FRAGENFORMULIERUNGÜ

AN BERUFSTAETIGE/ STUDENTEN:

WENN SIE SICH JETZT EINMAL AN IHRE SCHULLEISTUNGEN ERINNERN.
WIE WUERDEN SIE SICH SELBST BEZEICHNEN? ICH WAR:

AN SCHUELER:

WENN SIE JETZT EINMAL AN IHRE SCHULLEISTUNGEN DENKEN, WIE
WUERDEN SIE SICH SELBST BEZEICHNEN? ICH BIN:

(INT.: VORGABEN VORLESEN)

1. EIN SEHR GUTER SCHUELER
2. EIN GUTER SCHUELER
3. EIN NICHT SO GUTER SCHUELER
4. EIN SCHLECHTER SCHUELER

9. KA

F.12 UNTERSCHIEDLICHE FRAGENFORMULIERUNGÜ

AN SCHUELER UND STUDENTEN:

WIE BEURTEILEN SIE DIE ANFORDERUNGEN, DIE HEUTE IN DER SCHULE
AN DEN EINZELNEN GESTELLT WERDEN. SIND DIE ANFORDERUNGEN SEHR
HOCH, HOCH ODER NICHT SO HOCH?

AN BERUFSTAETIGE:

WIE BEURTEILEN SIE DIE ANFORDERUNGEN, DIE HEUTE IM BERUFSLEBEN
AN DEN EINZELNEN GESTELLT WERDEN. SIND DIE ANFORDERUNGEN SEHR
HOCH, HOCH ODER NICHT SO HOCH?

1. SEHR HOCH
2. HOCH
3. NICHT SO HOCH

9. KA

F.13 UND FINDEN SIE ES GUT ODER NICHT SO GUT, DASS DIE AN-
FORDERUNGEN SO SIND?

1. GUT
2. NICHT GUT

9. KA

F.14 HIER UNTERHALTEN SICH ZWEI JUGENDLICHE. WELCHER SAGT,
WAS AUCH SIE DENKEN?

ANSICHT A: ICH HALTE ES FUER UEBERTRIEBEN, JETZT SCHON AUF
MEINE GESUNDHEIT ZU ACHTEN. WENN ICH EINMAL AELTER BIN, IST
DAFUER IMMER NOCH ZEIT.

ANSICHT B: ICH PASSE JETZT SCHON AUF MEINE GESUNDHEIT AUF,
DAMIT ICH MIR SPAETER KEINE VORWUERFE ZU MACHEN BRAUCHE.

(INT.: BILDBLATT (LISTE 4) UEBERREICHEN)

1. ANSICHT A
2. ANSICHT B

9. KA

F.15 UND WIE VERHALTEN SIE SICH SELBST? EHER WIE A ODER
WIE B?

(INT.: WIEDER BILDBLATT UEBERREICHEN)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.14>

1. ANSICHT A
2. ANSICHT B

9. KA

F.16 WIE WUERDEN SIE IHREN GESUNDHEITZUSTAND BEZEICHNEN?
ALS SEHR GUT, GUT, ES GEHT ODER SCHLECHT?

(INT.: VORGABEN VORLESEN)

1. SEHR GUT
2. GUT
3. ES GEHT
4. SCHLECHT

9. KA

F.17 WELCHE MITTEL VON DIESER LISTE HABEN SIE SCHON EINMAL
GENOMMEN ODER AUSPROBIERT?

(INT.: UEBERREICHT LISTE 5 UND LAESST SIE BIS FRAGE 19
VOR DEM BEFRAGTEN LIEGEN)

F.17(A) SCHLAFMITTEL

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

8. KEINES DAVON

9. KA

F.17(B) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON AUSPROBIERT:
SCHMERZMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

8. KEINES DAVON

9. KA

F.17(C) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON AUSPROBIERT:
VITAMINE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

8. KEINES DAVON

9. KA

F.17(D) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON AUSPROBIERT:
STAERKUNGSMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

8. KEINES DAVON

9. KA

F.17(E) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON AUSPROBIERT:
BERUHIGUNGSMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

8. KEINES DAVON

9. KA

F.17(F) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON AUSPROBIERT:
RAUSCHMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. KEINES DAVON
- 9. KA

F.17(G) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON AUSPROBIERT:
AUFPUTSCHMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. KEINES DAVON
- 9. KA

F.18 (FALLS BEFRAGTER MITTEL EINGENOMMEN HAT)
UND VON WELCHEN GENOMMENEN MITTELN WISSEN SIE NOCH DIE
NAMEN ODER WIE SIE UNGEFAEHR HEISSEN?
(INT.: NAME DES MITTELS EINTRAGEN UND AUF DEM MARKIERUNGS-
BELEG EINEN STRICH MACHEN. WENN JEDOCH NAME UNBEKANNT KEINEN
STRICH MACHEN.)

F.18(A) NAME DES GENOMMENEN SCHLAFMITTELS

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(A))

F.18(B) NAME DES GENOMMENEN SCHMERZMITTELS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(B))

F.18(C) NAME DER GENOMMENEN VITAMINE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(C))

F.18(D) NAME DER GENOMMENEN STAERKUNGSMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(D))

F.18(E) NAME DER GENOMMENEN BERUHINGUNGSMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(E))

F.18(F) NAME DER GENOMMENEN RAUSCHMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(F))

F.18(G) NAME DER GENOMMENEN AUFPUTSCHMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(G))

F.19 WIE HAEUFIG HABEN SIE DIESE MITTEL GENOMMEN? SAGEN SIE MIR BITTE ZU JEDEM MITTEL, OB SIE ES EINMAL (1), MEHRMALS (2) ODER REGELMAESSIG (3) GENOMMEN HABEN.

(INT.: FUER ALLE BEI FRAGE 17 GENANNTEN MITTEL ZUTREFFENDES MARKIEREN)

F.19(A) SCHLAFMITTEL

- 1. EINMAL
- 2. MEHRMALS
- 3. REGELMAESSIG

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(A))

F.19(B) HAEUFIGKEIT DER EINNAHME VON: SCHMERZMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.19>

- 1. EINMAL
- 2. MEHRMALS
- 3. REGELMAESSIG

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(B))

F.19(C) HAEUFIGKEIT DER EINNAHME VON: VITAMINE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.19>

- 1. EINMAL
- 2. MEHRMALS
- 3. REGELMAESSIG

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(C))

F.19(D) HAEUFIGKEIT DER EINNAHME VON: STAERKUNGSMITTELN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.19>

- 1. EINMAL
- 2. MEHRMALS
- 3. REGELMAESSIG

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(D))

F.19(E) HAEUFIGKEIT DER EINNAHME VON: BERUHIGUNGSMITTELN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.19>

- 1. EINMAL
- 2. MEHRMALS
- 3. REGELMAESSIG

- 9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(E))

F.19(F) HAEUFIGKEIT DER EINNAHME VON: RAUSCHMITTELN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.19>

1. EINMAL
2. MEHRMALS
3. REGELMAESSIG

9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(F))

F.19(G) HAEUFIGKEIT DER EINNAHME VON: AUFPUTSCHMITTELN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.19>

1. EINMAL
2. MEHRMALS
3. REGELMAESSIG

9. KA, TNZ (CODE 0,8,9 IN F.17(G))

F.20 ES GIBT JA RAUCHER, DIE MIT DEM RAUCHEN VON HEUTE AUF MORGEN AUFHOEREN KOENNEN, ANDEREN RAUCHERN DAGEGEN FAELLT ES SCHWER, MIT DEM RAUCHEN AUFZUHOEREN. JETZT EINMAL ABGESEHEN DAVON, OB SIE BISHER SCHON EINMAL GERAUCHT HABEN ODER NICHT. ZU WELCHER GRUPPE WUERDEN SIE SICH RECHNEN?

(INT.: VORGABEN VORLESEN)

1. KOENNTE AUFHOEREN
2. AUFHOEREN WUERDE SCHWERFALLEN

9. KA

F.21 UND WIE WAERE ES VERMUTLICH BEI DER EINNAHME VON RAUSCHMITTELN: WUERDEN SIE DA FUER SICH EINE GEFAHR SEHEN, DASS SIE MIT DER EINNAHME VON RAUSCHMITTELN NICHT MEHR AUFHOEREN KOENNEN, ODER GLAUBEN SIE, DASS FUER SIE EINE SOLCHE GEFAHR NICHT BESTEHT?

1. JA, GEFAHR BESTEHT
2. NEIN, KOENNTE AUFHOEREN

9. KA

F.22 SUCHEN SIE ALLES VON DIESER LISTE HERAUS, WAS SIE PERSOENLICH ALS MISSBRAUCH VON DROGEN BEZEICHNEN WUERDEN. SIE BRAUCHEN NUR DIE ZUTREFFENDEN BUCHSTABEN ANZUGEBEN. (INT.: LEGT LISTE 6 VOR; MEHRFACHANGABEN MOEGLICH)

F.22A MISSBRAUCH VON DROGEN IST:
WENN JEMAND SCHON BEI DER KLEINSTEN AUFREGUNG ZU EINER BERUHI-
GUNGSTABLETTE GREIFT

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

8. NICHTS DAVON
9. KA

F.22B MISSBRAUCH VON DROGEN IST:
WENN JEMAND VOR EINER WICHTIGEN ARBEIT, DIE FERTIG WERDEN MUSS,
ZU AUFPUTSCHMITTELN GREIFT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.22>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

8. NICHTS DAVON
9. KA

F.22C MISSBRAUCH VON DROGEN IST:
WENN JEMAND BEIM SPORT EINMAL LEISTUNGSSTEIFERENDE MITTEL ODER
PILLEN VERSUCHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.22>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NICHTS DAVON
- 9. KA

F.22D MISSBRAUCH VON DROGEN IST:
WENN JEMAND ZWEI, DREI MAL HASCHISCH PROBIERT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.22>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NICHTS DAVON
- 9. KA

F.22E MISSBRAUCH VON DROGEN IST:
WENN SICH JEMAND DURCH DIE STAENDIGE EINNAHME VON PILLEN IN
STIMMUNG HAELT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.22>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NICHTS DAVON
- 9. KA

F.22F MISSBRAUCH VON DROGEN IST:
WENN JEMAND TAG FUER TAG GROESSERE MENGEN ALKOHOOL TRINKT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.22>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NICHTS DAVON
- 9. KA

F.22G MISSBRAUCH VON DROGEN IST:
WENN JEMAND IMMER WIEDER HASCHISCH NIMMT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.22>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NICHTS DAVON
- 9. KA

F.22H MISSBRAUCH VON DROGEN IST:
WENN JEMAND, DER NICHT EINSCHLAFEN KANN, STAENDIG SCHLAFTA-
BLETTEN EINNIMMT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.22>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NICHTS DAVON
- 9. KA

F.22I MISSBRAUCH VON DROGEN IST:
WENN JEMAND DAUERND ZU AUFPUTSCHMITTEL GREIFT, UM LEISTUNGS-
FAEHIG ZU BLEIBEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.22>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

8. NICHTS DAVON
9. KA

F.22K MISSBRAUCH VON DROGEN IST:
WENN JEMAND IM SPORT VOR JEDEM WETTKAMPF LEISTUNGSSTEIGERENDE
MITTEL/ PILLEN EINNIMMT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.22>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

8. NICHTS DAVON
9. KA

F.23 MANCHE LEUTE SAGEN, IMMER WENIGER JUGENDLICHE NEHMEN
RAUSCHMITTEL, ANDERE SAGEN, IMMER MEHR JUGENDLICHE NEHMEN
RAUSCHMITTEL.
WAS MEINEN SIE: NIMMT DIE ZAHL DER JUGENDLICHEN, DIE RAUSCH-
MITTEL NEHMEN GEGENWAERTIG EHER ZU ODER NIMMT SIE EHER AB?

1. NIMMT ZU
2. NIMMT AB

9. KA

F.26 LEBT IHR VATER NOCH?
(INT.: INFORMELL ERMITTELN)

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.27 (FALLS VATER DES BEFRAGTEN NOCH LEBT)
WIE STARK KUEMMERT SICH IHR VATER UM IHRE TAEGLICHEN
PERSOENLICHEN PROBLEME?

(INT.: VORGABEN VORLESEN)

1. SEHR STARK
2. STARK
3. NICHT SO STARK
4. GANZ GERING
5. UEBERHAUPT NICHT

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.26)

F.28 WIE WUERDEN SIE IHR VERHAELTNIS ZU IHREM VATER BEZEICHNEN?

(INT.: VORGABEN VORLESEN)

1. KOMME SEHR GUT MIT IHM AUS
2. KOMME GUT MIT IHM AUS
3. KOMME NICHT SO GUT MIT IHM AUS
4. KOMME MIT IHM GAR NICHT GUT AUS

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.26)

F.29 LEBT IHRE MUTTER NOCH?

(INT.: INFORMELL ERMITTELN)

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.30 (FALLS MUTTER DES BEFRAGTEN NOCH LEBT)
WIE STARK KUEMMERT SICH IHRE MUTTER UM IHRE TAEGLICHEN PROBLEME?

(INT.: VORGABEN VORLESEN)

1. SEHR STARK
2. STARK
3. NICHT SO STARK
4. GANZ GERING
5. UEBERHAUPT NICHT

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.29)

F.31 WIE WUERDEN SIE IHR VERHAELTNIS ZU IHRER MUTTER BEZEICHNEN?

(INT.: VORGABEN VORLESEN)

1. KOMME SEHR GUT MIT IHR AUS
2. KOMME GUT MIT IHR AUS
3. KOMME NICHT SO GUT MIT IHR AUS
4. KOMME MIT IHR GAR NICHT GUT AUS

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.29)

F.32 MOECHTEN SIE ES WIRTSCHAFTLICH EINMAL WEITERBRINGEN ALS IHRE ELTERN ODER GENAUSO WEIT ODER NICHT SO WEIT?

1. MOECHTE ES WEITER BRINGEN
2. MOECHTE ES GENAUSO WEIT BRINGEN
3. MOECHTE ES NICHT SO WEIT BRINGEN

9. KA

F.33 LESEN SIE SICH BITTE EINMAL DIESE 5 SAETZE DURCH.
WELCHER TRIFFT AM EHESTEN IHRE PERSOENLICHE EINSTELLUNG?

(INT.: UEBERREICHT LISTE 7, NUR EINE ANGABE)

1. A ENTWEDER MAN BRINGT BEI EINER ARBEIT DEN VOLLEN EINSATZ ODER MAN LAESST ES GLEICH GANZ SEIN
2. B MAN SOLLTE DEN EINSATZ BEI EINER ARBEIT SO BEMESSEN, DASS MAN SICH NICHT ZU SEHR VERAUSGABT
3. C ES HAT NUR DANN EINEN SINN, SICH BEI EINER ARBEIT VOLL EINZUSETZEN, WENN ES DER VORGESETZTE SIEHT
4. D DER EINSATZ BEI EINER ARBEIT HAENGT ALLEINE DAVON AB, WAS AN GELD DABEI HERAUSSPRINGT
5. E JEDER EINSATZ BEI EINER ARBEIT IST SINNLOS, WEIL DOCH NUR ANDERE DAVON DEN NUTZEN HABEN

9. KA

F.34 ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

(INT.: UEBERREICHT LISTE 8)

F.34(A) MILCH

1. MEHRMALS IN DER WOCHE
2. EINMAL IN DER WOCHE
3. MEHRMALS IM MONAT
4. EINMAL IM MONAT
5. SELTENER/ TRINKE NICHT

9. KA

F.34(B) WIE HAEUFIG TRINKEN SIE: WEIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.34>

1. MEHRMALS IN DER WOCHE
2. EINMAL IN DER WOCHE
3. MEHRMALS IM MONAT
4. EINMAL IM MONAT
5. SELTENER/ TRINKE NICHT

9. KA

F.34(C) WIE HAEUFIG TRINKEN SIE: BIER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.34>

1. MEHRMALS IN DER WOCHE
2. EINMAL IN DER WOCHE
3. MEHRMALS IM MONAT
4. EINMAL IM MONAT
5. SELTENER/ TRINKE NICHT

9. KA

F.34(D) WIE HAEUFIG TRINKEN SIE: FRUCHTSAFT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.34>

1. MEHRMALS IN DER WOCHE
2. EINMAL IN DER WOCHE
3. MEHRMALS IM MONAT
4. EINMAL IM MONAT
5. SELTENER/ TRINKE NICHT

9. KA

F.34(E) WIE HAEUFIG TRINKEN SIE: SCHNAPS (WHISKY, WEINBRAND, KORN)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.34>

1. MEHRMALS IN DER WOCHE
2. EINMAL IN DER WOCHE
3. MEHRMALS IM MONAT
4. EINMAL IM MONAT
5. SELTENER/ TRINKE NICHT

9. KA

F.35 ALS JUGENDLICHER NEIGT MAN JA DAZU, AB UND ZU MAL UEBER DIE STRAENGE ZU SCHLAGEN. SEI ES, DASS MAN ABENDS EINMAL VIEL ZU SPAET NACH HAUSE KOMMT, SEI ES, DASS MAN VIEL ZU VIEL ALKOHOL GETRUNKEN HAT. IST ES IHNEN SCHON EINMAL PASSIERT, DASS SIE VIEL ZU VIEL ALKOHOL GETRUNKEN HABEN, SO EINEN RICHTIGEN ALKOHOLRAUSCH HATTEN?

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.36 (FALLS BEFRAGTER EINEN ALKOHOLRAUSCH HATTE)
WIE OFT IST ES IHNEN BISHER IM LEBEN PASSIERT, DASS SIE SO EINEN RICHTIGEN ALKOHOLRAUSCH HATTEN?

1. EINMAL
2. ZWEIMAL
3. DREIMAL
4. VIER BIS FUENFMAL
5. SECHS BIS ZEHNMAL
6. ELFMAL ODER OEFTER

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.35)

F.37 WENN SIE JETZT ZURUECKDENKEN, WIE LANGE IST ES HER, DASS SIE IHREN LETZTEN ALKOHOLRAUSCH HATTEN?

(INTERVIEWER VORGABEN VORLESENÜ)

1. WENIGER ALS 1 MONAT
2. WENIGER ALS 2 MONATE
3. WENIGER ALS 3 MONATE
4. LAENGER ALS 3 MONATE

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.35)

F.38 HIER SIND EINE REIHE VON PROBLEMEN AUFGESCHRIEBEN, DIE UNS VON ANDEREN GENANNT WURDEN. SICHER SIND AUCH EINIGE DARUNTER, DIE SIE BEWEGEN. IHRE AUFGABE IST ES, ZU JEDER DER AUF DER LISTE AUFGESCHRIEBENEN AUSSAGEN ANZUGEBEN, OB DIE AUSSAGEN AUF SIE STARK ZUTREFFEN, ETWAS ZUTREFFEN ODER GAR NICHT ZUTREFFEN.

(INT.: LISTE 9 VORLEGEN; DA VOR JEDEM SATZ EINE ZAHL STEHT, GENUEGT ES, WENN IHNEN DER BEFRAGTE DIESE ZAHL NENNT UND DAZU DAS WORT 'STARK', 'ETWAS' ODER 'GAR NICHT'.)

F.38.1 MANCHMAL ERTAPPE ICH MICH, DASS ICH AM TAG MIT OFFENEN AUGEN TRAEUME

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.2 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH MUSS LERNEN,
ZU VERABREDUNGEN PUNKTTLICH ZU KOMMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.3 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: MEINE ELTERN HABEN
KEIN INTERESSE DARAN, WAS ICH ERREICHE UND LEISTE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.4 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH VERSTEHE NICHT,
WARUM MANCHE LEUTE AERGERLICH AUF MICH WERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.5 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH FAENDE ES BESSER,
WENN MEIN VATER ODER MEINE MUTTER EINEN ANGESEHENEREN BERUF
HAETTEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.6 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: VON MIR ERWARTEN MEINE
ELTERN ZU VIEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.7 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: UNTER MEINEN FREUNDEN
WUERDE ICH GERNE TONANGEBEND SEIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.8 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH BIN IN FALSCHER
GESELLSCHAFT GERATEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.9 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH FUEHLE MICH
HAEUEFIG BEDRUECKT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.10 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ES GIBT ZU VIELE
GRUEPPCHEN AN MEINER SCHULE/ ARBEITSPLATZ

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.11 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH SEHNE MICH NACH
EINEM NETTEREN FAMILIENLEBEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.12 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ES FAELLT MIR SCHWER,
DIE MEINUNG ANDERER LEUTE GELTEN ZU LASSEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.13 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH HABE DEN EINDRUCK,
ZWISCHEN MEINEN ELTERN UND MIR IST EINE UNSICHTBARE WAND

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.14 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: DIE LEUTE STARREN
MICH OFT SO AN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.15 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH BIN LEICHT ZU
VERLETZTEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.16 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH KANN ABER AUCH
GAR NICHTS RECHT MACHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.17 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH MUSS LERNEN,
MIT GLEICHALTRIGEN AUSZUKOMMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.18 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH HABE DAS GEFUEHL,
NICHT MEHR ZUR FAMILIE ZU GEHOEREN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.19 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: MEINE ELTERN HABEN
ZU WENIG VERTRAUEN ZU MIR

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.20 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH GEHE ZU HAEUFIG AUS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
 2. ETWAS
 3. GAR NICHT
-
9. KA

F.38.21 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: MEINE ELTERN MOEGEN
MEINE FREUNDE NICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
 2. ETWAS
 3. GAR NICHT
-
9. KA

F.38.22 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: VIELE LEUTE BEURTEILEN
MICH VOELLIG FALSCH

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
 2. ETWAS
 3. GAR NICHT
-
9. KA

F.38.23 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: MIR FEHLT DER MUT,
VOR ANDEREN ZU SPRECHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
 2. ETWAS
 3. GAR NICHT
-
9. KA

F.38.24 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ICH HABE DAS GEFUEHL,
MAN MAG MICH NICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
 2. ETWAS
 3. GAR NICHT
-
9. KA

F.38.25 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: MANCHMAL UEBERLEGE
ICH, OB ALLE MEINE GEDANKEN NORMAL SIND

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
 2. ETWAS
 3. GAR NICHT
-
9. KA

F.38.26 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: MEIN AUSSEHEN GEFÄHLT
MIR NICHT

<VOLLSTÄNDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.27 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: ES BEDRUECKT MICH,
DASS ICH DIE ANSICHTEN MEINER ELTERN NICHT TEILEN KANN

<VOLLSTÄNDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.38.28 ZUTREFFEN FOLGENDER AUSSAGE: DEN ANDEREN GLÜCKT
MEHR ALS MIR

<VOLLSTÄNDIGER FRAGETEXT F.38>

1. STARK
2. ETWAS
3. GAR NICHT

9. KA

F.39 KOENNEN SIE SICH NOCH ERINNERN: IN WELCHEM ALTER HABEN
SIE ZUM ERSTEN MAL GERAUCHT?

1. 8 JAHRE ODER JUENGER
2. 9 JAHRE
3. 10 JAHRE
4. 11-12 JAHRE
5. 13-14 JAHRE
6. 15-16 JAHRE
7. 17-18 JAHRE
8. 19 JAHRE ODER AELTER
9. HABE NOCH NIE GERAUCHT

F.40 (FALLS BEFRAGTER SCHON GERAUCHT HAT)
IN WELCHEM ALTER HABEN SIE MIT DEM RAUCHEN EIGENTLICH SO
RICHTIG BEGONNEN?

1. 10 JAHRE ODER JUENGER
2. 11-12 JAHRE
3. 13-14 JAHRE
4. 15-16 JAHRE
5. 17-18 JAHRE
6. 19 JAHRE ODER AELTER

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.39)

F.41 WIE WUERDEN SIE SICH GEGENWAERTIG SELBST BEZEICHNEN:
ALS STAENDIGER RAUCHER, ALS GELEGENHEITSRAUCHER ODER ALS
NICHTRAUCHER?

1. STAENDIGER RAUCHER
2. GELEGENHEITSRAUCHER
3. NICHTRAUCHER

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.39)

F.42 (FALLS BEFRAGTER NOCH NIE GERAUCHT HAT)
WARUM RAUCHEN SIE NICHT? KOENNEN SIE ES HIER NACH DIESER
LISTE SAGEN?

(INT.: UEBERREICHT LISTE 10)

F.42(A) WEIL ES TEUER IST

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (B) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL ES MIR NICHT SCHMECKT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (C) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL MAN DAVON GELBE FINGER BEKOMMT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (D) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL ES UNGESUND IST, DIE KOERPERLICHE LEISTUNGSFAEHIGKEIT VERRINGERT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (E) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL NUR ANGEBER RAUCHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (F) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL MAN DANACH IMMER SO STINKT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (G) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL MAN DAVON EINE UNSCHOENE HAUT BEKOMMT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (H) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL MIR DANN IMMER DIE AUGEN BRENNEN/ TRAENEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (J) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL MAN MIT EINER
ZIGARETTE NICHT GUT AUSSIEHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (K) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL ES MIR VERBOTEN WURDE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (L) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL JEMAND, DER MIR
NAHESTEHT, NICHT MAG, DASS ICH RAUCHE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.42 (M) GRUENDE GEGEN RAUCHEN: WEIL NICHTRAUCHER BESSER
ANGESEHEN SIND

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.42>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1-8 IN F.39)

F.43 HABEN SIE MIT DEM RAUCHEN SCHON EINMAL LAENGER ALS 3
MONATE AUSGESETZT?

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.44 WIE VIELE ZIGARETTEN RAUCHEN SIE DURCHSCHNITTLICH PRO
TAG?

1. WENIGER ALS 1 STUECK PRO TAG
2. 1 - 3 STUECK
3. 4 - 6 STUECK
4. 7 - 12 STUECK
5. 13 - 19 STUECK
6. 20 - 30 STUECK
7. 31 - 40 STUECK
8. 41 STUECK ODER MEHR
9. RAUCHE KEINE ZIGARETTEN

0. KA, TNZ (CODE 9 IN F.38)

F.45 WIR HABEN HIER EINIGE AUSSAGEN AUFGESCHRIEBEN, WARUM
MAN RAUCHT. WELCHE AUSSAGEN TREFFEN AUF SIE ZU?
(INT.: UEBERREICHT LISTE 11)

F.45 (A) WEIL ES MICH BERUHIGT

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.38)

F.45(B) GRUND ZU RAUCHEN: WEIL ICH DADURCH LEISTUNGSFAEHIGER
BIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.45>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.38)

F.45(C) GRUND ZU RAUCHEN: WEIL ICH DAMIT BESSERER LAUNE
WERDE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.45>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.38)

F.45(D) GRUND ZU RAUCHEN: WEIL ICH OHNE RAUCHEN AN GEWICHT
ZUNEHMEN WUERDE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.45>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.38)

F.45(E) GRUND ZU RAUCHEN: WEIL MAN IN GESELLSCHAFT RAUCHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.45>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.38)

F.45(F) GRUND ZU RAUCHEN: WEIL ICH GENAU WEISS, DASS MIR
RAUCHEN NICHT SCHADET

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.45>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.38)

F.45(G) GRUND ZU RAUCHEN: WEIL ICH IN GESELLSCHAFT OHNE
ZIGARETTE OFT NICHT WEISS, WOHIN MIT DEN HAENDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.45>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.38)

F.45(H) GRUND ZU RAUCHEN: WEIL RAUCHER BESSER ANGESEHEN SIND

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.45>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.38)

F.45 (J) GRUND ZU RAUCHEN: WEIL MICH RAUCHEN SELBSTSICHERER
MACHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.45>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 9 IN F.38)

F.46 AUF DIESER LISTE STEHEN VERSCHIEDENE BESCHAEFTIGUNGEN.
SAGEN SIE MIR BITTE FUER JEDE BESCHAEFTIGUNG EINZELN, OB SIE
DIESE TAETIGKEIT HAEUFIG, GELEGENTLICH ODER SELTEN TUN.
(INT.: UEBERREICHT LISTE 12)

F.46 (A) ILLUSTRIERTE, ZEITSCHRIFTEN LESEN

1. TUE ICH HAEUFIG
2. TUE ICH GELEGENTLICH
3. TUE ICH SELTEN/ NIE

9. KA

F.46 (B) BESCHAEFTIGUNG MIT FOLGENDEN DINGEN: TAGESZEITUNG
LESEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

1. TUE ICH HAEUFIG
2. TUE ICH GELEGENTLICH
3. TUE ICH SELTEN/ NIE

9. KA

F.46 (C) BESCHAEFTIGUNG MIT FOLGENDEN DINGEN: MUSIKZEIT-
SCHRIFTEN LESEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

1. TUE ICH HAEUFIG
2. TUE ICH GELEGENTLICH
3. TUE ICH SELTEN/ NIE

9. KA

F.46 (D) BESCHAEFTIGUNG MIT FOLGENDEN DINGEN: JUGENDZEIT-
SCHRIFTEN LESEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

1. TUE ICH HAEUFIG
2. TUE ICH GELEGENTLICH
3. TUE ICH SELTEN/ NIE

9. KA

F.46 (E) BESCHAEFTIGUNG MIT FOLGENDEN DINGEN: COMIC-HEFTE
LESEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

1. TUE ICH HAEUFIG
2. TUE ICH GELEGENTLICH
3. TUE ICH SELTEN/ NIE

9. KA

F.46 (F) BESCHAEFTIGUNG MIT FOLGENDEN DINGEN: FERNSEHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

1. TUE ICH HAEUFIG
2. TUE ICH GELEGENTLICH
3. TUE ICH SELTEN/ NIE

9. KA

F.46 (G) BESCHAEFTIGUNG MIT FOLGENDEN DINGEN: RADIO HOEREN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

1. TUE ICH HAEUFIG
2. TUE ICH GELEGENTLICH
3. TUE ICH SELTEN/ NIE

9. KA

F.47 HOEREN SIE AB UND ZU RADIO LUXEMBURG?

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.48 (FALLS BEFRAGTER RADIO LUXEMBURG HOERT)
HABEN SIE IM LETZTEN HALBEN JAHR RADIO LUXEMBURG GEHOERT?

1. JA
2. NEIN

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.47)

F.49 (FALLS RADIO LUXEMBURG IM LETZTEN HALBEN JAHR GEHOERT)
HABEN SIE DA RADIO LUXEMBURG AUCH MAL IN DER ZEIT ZWIS-
SCHEN 15 UND 18 UHR GEHOERT?

1. JA
2. NEIN

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.48)

F.50 (FALLS RADIO LUXEMBURG ZWISCHEN 15 UND 18 UHR GEHOERT)
WIE OFT HOEREN SIE RADIO LUXEMBURG IN DER ZEIT ZWISCHEN
15 UND 18 UHR?

1. TAEGLICH
2. MEHRMALS IN DER WOCHE
3. EINMAL IN DER WOCHE
4. MEHRMALS IM MONAT
5. EINMAL IM MONAT
6. SELTENER

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.49)

F.51 VERSUCHEN SIE SICH JETZT EINMAL ZU ERINNERN: HABEN SIE
DAS WORT WOWMAN (SPRICH: WAUMAEN) SCHON EINMAL BEI EINER
SENDUNG VON RADIO LUXEMBURG GEHOERT?

1. JA
2. NEIN

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.48)

F.52 HIER SIND 11 ZEITSCHRIFTENTITEL. VON WELCHEN DIESER
ZEITSCHRIFTEN HABEN SIE IM LETZTEN HALBEN JAHR EIN ODER
MEHRERE HEFTE GELESEN?
(INT.: UEBERREICHT KARTENSPIEL)

F.52 (A) BRAVO

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.52 (B) LESEN FOLGENDER ZEITSCHRIFTEN: POP

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.52>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.52 (C) LESEN FOLGENDER ZEITSCHRIFTEN: MUSIK EXPRESS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.52>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.52 (D) LESEN FOLGENDER ZEITSCHRIFTEN: PRIMO COMIC

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.52>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.52 (E) LESEN FOLGENDER ZEITSCHRIFTEN: ASTERIX

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.52>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.52 (F) LESEN FOLGENDER ZEITSCHRIFTEN: RAN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.52>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.52 (G) LESEN FOLGENDER ZEITSCHRIFTEN: POPFOTO

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.52>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.52 (H) LESEN FOLGENDER ZEITSCHRIFTEN: CRASH

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.52>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.52 (J) LESEN FOLGENDER ZEITSCHRIFTEN: MICKY MAUS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.52>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.52 (K) LESEN FOLGENDER ZEITSCHRIFTEN: MUSIK-BOUTIQUE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.52>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.52 (L) LESEN FOLGENDER ZEITSCHRIFTEN: FIX UND FOXI

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.52>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.53 VERTEILEN SIE JETZT DIE TITELKARTEN DANACH, WIE HAEUFIG SIE DIESE ZEITSCHRIFTEN LESEN.

(INT.: NUR NOCH GELESENE ZEITSCHRIFTENTITEL UEBERREICHEN UND 3-FELDER-BLATT (LISTE 13))

FELD 1 REGELMAESSIG - VON DIESER ZEITSCHRIFT LESE ICH JEDES ODER FAST JEDES HEFT

FELD 2 GELEGENTLICH - VON DIESER ZEITSCHRIFT LESE ICH HIN UND WIEDER EIN HEFT

FELD 3 SELTEN - VON DIESER ZEITSCHRIFT LESE ICH NUR SELTEN EIN HEFT

F.53 (A) BRAVO

- 1. REGELMAESSIG
- 2. GELEGENTLICH
- 3. SELTEN

9. KA

F.53 (B) LESEHAEUFIGKEIT VON: POP

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.53>

- 1. REGELMAESSIG
- 2. GELEGENTLICH
- 3. SELTEN

9. KA

F.53 (C) LESEHAEUFIGKEIT VON: MUSIK EXPRESS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.53>

- 1. REGELMAESSIG
- 2. GELEGENTLICH
- 3. SELTEN

9. KA

F.53 (D) LESEHAEUFIGKEIT VON: PRIMO COMIC

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.53>

- 1. REGELMAESSIG
- 2. GELEGENTLICH
- 3. SELTEN

9. KA

F.53 (E) LESEHAEUFIGKEIT VON: ASTERIX

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.53>

1. REGELMAESSIG
2. GELEGENTLICH
3. SELTEN

9. KA

F.53 (F) LESEHAEUFIGKEIT VON: RAN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.53>

1. REGELMAESSIG
2. GELEGENTLICH
3. SELTEN

9. KA

F.53 (G) LESEHAEUFIGKEIT VON: POPFOTO

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.53>

1. REGELMAESSIG
2. GELEGENTLICH
3. SELTEN

9. KA

F.53 (H) LESEHAEUFIGKEIT VON: CRASH

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.53>

1. REGELMAESSIG
2. GELEGENTLICH
3. SELTEN

9. KA

F.53 (J) LESEHAEUFIGKEIT VON: MICKY MAUS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.53>

1. REGELMAESSIG
2. GELEGENTLICH
3. SELTEN

9. KA

F.53 (K) LESEHAEUFIGKEIT VON: MUSIK-BOUTIQUE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.53>

1. REGELMAESSIG
2. GELEGENTLICH
3. SELTEN

9. KA

F.53(L) LESEHAEUEFIGKEIT VON: FIX UND FOXI

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.53>

1. REGELMAESSIG
2. GELEGENTLICH
3. SELTEN

9. KA

F.54 HAT DER BEFRAGTE IM LETZTEN HALBEN JAHR 'PRIMO COMIC'
GELESEN?

(INT.: BITTE EINSTUFEN, SIEHE FRAGE 52)

1. JA
2. NEIN

F.55 (FALLS BEFRAGTER PRIMO COMIC GELESEN HAT)
HABEN SIE DIESE GESCHICHTE MIT DEM NAMEN WOWMAN (SPRICH
WAUMAEN) IN 'PRIMO COMIC' GELESEN?

(INT.: UEBERREICHT SCHRIFTZUG WOWMAN)

1. JA
2. NEIN

9. KA, TNZ (CODE 2 IN F.54)

F.56 UND WISSEN SIE NOCH, WER DIESER WOWMAN (SPRICH: WAUMAEN)
IST, WAS ER DARSTELT?

(INT.: UEBERREICHT LISTE 14)

1. EIN SUPERMAN, DER GEGEN DAS BOESE KAEMPFT
2. EIN HUND, DER NACH DROGEN SCHNUEFFELT
3. EIN RAUMFAHRER, DER FORSCHUNGSFLUEGE UNTERNIMMT
4. EIN FROSCHMANN, DER NACH VERBORGENEN SCHAETZEN TAUCHT
5. EIN DETEKTIV, DER VERBRECHEN AUFKLAERT

8. WEISS NICHT MEHR

9. KA

F.57 BESITZEN SIE EINEN FREUNDESKREIS?

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.58 (FALLS BEFRAGTER EINEN FREUNDESKREIS BESITZT)
IST DIESER FREUNDESKREIS GROSS, MITTEL ODER KLEIN?

1. GROSS
2. MITTEL
3. KLEIN

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.57)

F.59 WENN ES UM NEUE IDEEN GEHT ODER WENN ETWAS NEUES AUS-
PROBIERT WERDEN SOLL - WER IST DANN IN IHREM FREUNDESKREIS
TONANGEBEND: SIND SIE ES SELBST ODER IST ES JEMAND ANDERS?

1. BIN ICH SELBST
2. IST JEMAND ANDERS
3. VON FALL ZU FALL VERSCHIEDEN

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.57)

F.60 WUERDE IHNEN VIEL FEHLEN, WENN ES DIESEN FREUNDESKREIS
NICHT GEBEN WUERDE ODER WUERDE IHNEN NICHT VIEL FEHLEN?

(INTERVIEWER VORGABEN VORLESEN)

1. JA, MIR WUERDE VIEL FEHLEN
2. NEIN, MIR WUERDE NICHT VIEL FEHLEN

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.57)

F.61 WELCHE AUSDRUECKE VON DIESER LISTE HIER SIND IHNEN BE-
KANNT. VON WELCHEN AUSDRUECKEN WISSEN SIE, WAS SIE BEZEICHNEN?
(INT.: UEBERREICHT LISTE 15 UND LAESST SIE BIS FRAGE 62 VOR
DEM BEFRAGTEN LIEGEN; NUR DIE BEKANNTEN AUSDRUECKE MARKIEREN)

F.61(A) VALIUM

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.61 (B) BEKANNTHEIT FOLGENDER AUSDRUECKE: OPIUM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.61 (C) BEKANNTHEIT FOLGENDER AUSDRUECKE: MARIHUANA

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.61 (D) BEKANNTHEIT FOLGENDER AUSDRUECKE: CAPTAGON

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.61 (E) BEKANNTHEIT FOLGENDER AUSDRUECKE: HEROIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.61 (F) BEKANNTHEIT FOLGENDER AUSDRUECKE: ROTUNDIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.61 (G) BEKANNTHEIT FOLGENDER AUSDRUECKE: LSD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.61 (H) BEKANNTHEIT FOLGENDER AUSDRUECKE: BARBITURATE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.61 (J) BEKANNTHEIT FOLGENDER AUSDRUECKE: COFFEIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.61 (K) BEKANNTHEIT FOLGENDER AUSDRUECKE: RITALIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.61 (L) BEKANNTHEIT FOLGENDER AUSDRUECKE: PRELUDIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.62 WELCHE MITTEL VON DER LISTE KOENNTE MAN VIELLEICHT MAL VERSUCHEN UND WELCHE SOLLTE MAN IHRER ANSICHT NACH AUF KEINEN FALL NEHMEN?

F.62 (A) VALIUM

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.62 (B) SOLLTE MAN DIESES MITTEL VERSUCHEN ODER NICHT: OPIUM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.62>

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.62 (C) SOLLTE MAN DIESES MITTEL VERSUCHEN ODER NICHT: MARIHUANA

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.62>

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.62 (D) SOLLTE MAN DIESES MITTEL VERSUCHEN ODER NICHT: CAPTAGON

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.62>

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.62 (E) SOLLTE MAN DIESES MITTEL VERSUCHEN ODER NICHT: HEROIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.62>

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.62 (F) SOLLTE MAN DIESES MITTEL VERSUCHEN ODER NICHT:
ROTUNDIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.62>

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.62 (G) SOLLTE MAN DIESES MITTEL VERSUCHEN ODER NICHT: LSD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.62>

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.62 (H) SOLLTE MAN DIESES MITTEL VERSUCHEN ODER NICHT:
BARBITURATE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.62>

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.62 (J) SOLLTE MAN DIESES MITTEL VERSUCHEN ODER NICHT:
COFFEIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.62>

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.62 (K) SOLLTE MAN DIESES MITTEL VERSUCHEN ODER NICHT:
RITALIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.62>

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.62 (L) SOLLTE MAN DIESES MITTEL VERSUCHEN ODER NICHT:
PRELUDIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.62>

1. KOENNTE MAN VERSUCHEN
2. SOLLTE MAN AUF KEINEN FALL NEHMEN

9. KA

F.63 WENN IHNEN JEMAND KOSTENLOS OPIUM WAEHREND EINER PARTY ODER AUCH SO ANBIETEN WUERDE, WUERDEN SIE ES DANN NEHMEN, ODER WUERDEN SIE ES ABLEHNEN?

1. WUERDE ES ANNEHMEN
2. WUERDE ES ABLEHNEN

9. KA

F.64 UND WIE IST ES MIT HASCHISCH? KOENNTEN SIE SICH VORSTELLEN, DASS SIE HASCHISCH ANGENOMMEN HAETTEN?

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.65 NACH DEN GEGENWAERTIG GUELTIGEN GESETZEN IST DER HANDEL MIT HASCHISCH UND MARIHUANA UNTER STRAFE GESTELLT, DIE EINNAHME JEDOCH NICHT MEHR. FINDEN SIE ES RICHTIG, DASS DIE EINNAHME VON HASCHISCH ODER MARIHUANA NICHT MEHR BESTRAFT WIRD?

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.66 FINDEN SIE ES RICHTIG, DASS DER HANDEL MIT HASCHISCH UND MARIHUANA WEITERHIN VERBOTEN IST?

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.67 MAN KANN UNTERSCHIEDLICHER MEINUNG DARUEBER SEIN, IN WIE WEIT DER STAAT DIE EINNAHME VON RAUSCHMITTELN GESTATTEN SOLL. WELCHER DIESER AUFFASSUNGEN WUERDEN SIE AM EHESTEN ZUSTIMMEN? GEBEN SIE BITTE DEN ZUTREFFENDEN BUCHSTABEN ANÜ

(INT.: LEGT LISTE 16 VOR. NUR EINE ANGABE)

1. A - ES IST SACHE JEDES EINZELNEN, OB ER RAUSCHMITTEL EINNIMMT ODER NICHT. DER STAAT HAT SICH DA NICHT EINZUMISCHEN
2. B - ES IST ZWAR GRUNDSAETZLICH SACHE JEDES EINZELNEN, OB ER RAUSCHMITTEL EINNIMMT ODER NICHT. NUR VOR SEHR GEFAEHRLICHEN RAUSCHMITTELN MUSS DER STAAT DEN EINZELNEN SCHUETZEN
3. C - DER STAAT SOLLTE ALLE RAUSCHMITTEL VERBIETEN MIT AUSNAHME DERJENIGEN RAUSCHMITTEL, DIE ERWIESENER-MASSEN HARMLOS SIND
4. D - DIE EINNAHME VON RAUSCHMITTELN MUSS AUSNAHMSLOS VERBOTEN WERDEN, WEIL NUR SO DER EINZELNE UND AUCH DIE GESELLSCHAFT ALS GANZES GESCHUETZT WERDEN KANN

9. KA

F.68 KENNEN SIE LEUTE, DIE RAUSCHMITTEL NEHMEN?

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.69 (FALLS BEFRAGTER RAUSCHMITTELKONSUMENTEN KENNT) SIND DA AUCH LEUTE AUS IHREM ENGEREN FREUNDESKREIS DARUNTER?

1. JA
2. NEIN

9. KA, TNZ (CODE 2,9 IN F.68)

F.70 HABEN SIE SELBST SCHON EINMAL RAUSCHMITTEL GENOMMEN?

1. JA
2. NEIN

9. KA

F.71 (FALLS BEFRAGTER NOCH KEIN RAUSCHMITTEL GENOMMEN HAT) KOENNEN SIE SICH VORSTELLEN, DASS SIE IRGENDWANN EINMAL RAUSCHMITTEL PROBIEREN?

1. NEIN, AUF KEINEN FALL
2. WAHRSCHEINLICH NICHT
3. VIELLEICHT EINMAL
4. JA, WERDE PROBIEREN

9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72 WAS SIND DIE GRUENDE DAFUER, DASS SIE BISHER KEINE RAUSCHMITTEL GENOMMEN HABEN? KOENNEN SIE ES MIR NACH DIESER LISTE SAGEN?

(INT.: UEBERREICHT LISTE 17)

F.72(A) WEIL MAN NICHT WEISS, OB DIE GEWUENSCHTE WIRKUNG EINTRITT

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72(B) GRUND FUER BISHERIGE ABLEHNUNG VON RAUSCHMITTELN: WEIL MAN NICHT WEISS, WAS DEM MITTEL BEIGEMISCHT IST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.72>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72(C) GRUND FUER BISHERIGE ABLEHNUNG VON RAUSCHMITTELN: WEIL MAN NICHT WEISS, OB DAS MITTEL SUECHTIG MACHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.72>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72(D) GRUND FUER BISHERIGE ABLEHNUNG VON RAUSCHMITTELN: WEIL ES DIE GESUNDHEIT SCHAEDIGT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.72>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72(E) GRUND FUER BISHERIGE ABLEHNUNG VON RAUSCHMITTELN: WEIL MIR ALKOHOL UND ZIGARETTEN GENUEGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.72>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72(F) GRUND FUER BISHERIGE ABLEHNUNG VON RAUSCHMITTELN: WEIL DIE LEISTUNGEN NACHLASSEN KOENNEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.72>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72(G) GRUND FUER BISHERIGE ABLEHNUNG VON RAUSCHMITTELN: WEIL ICH NOCH ZU JUNG BIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.72>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72(H) GRUND FUER BISHERIGE ABLEHNUNG VON RAUSCHMITTELN: WEIL ICH MIT LEUTEN, DIE RAUSCHMITTEL NEHMEN NICHTS GEMEIN HABE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.72>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72 (J) GRUND FUER BISHERIGE ABLEHNUNG VON RAUSCHMITTELN:
WEIL ES NUR ETWAS FUER LEUTE IST, DIE SEELISCH KRANK SIND

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.72>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72 (K) GRUND FUER BISHERIGE ABLEHNUNG VON RAUSCHMITTELN:
WEIL ES ZU VIEL GELD KOSTET

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.72>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.72 (L) GRUND FUER BISHERIGE ABLEHNUNG VON RAUSCHMITTELN:
WEIL ICH NICHT WEISS, WO ICH RAUSCHMITTEL BEKOMMEN KANN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.72>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1,9 IN F.70)

F.73 GEBEN SIE BITTE ZU JEDEM DER FOLGENDEN MITTEL AN, OB
SIE ES SCHON EINMAL PROBIERT HABEN ODER NOCH NICHT.
(INT.: LISTE 18 VORLEGEN)

F.73 (A) HASCHISCH, MARIHUANA

- 1. JA, EINMAL
- 2. JA, MEHRMALS
- 3. JA, REGELMAESSIG
- 4. NEIN

- 9. KA

F.73 (B) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON EINMAL PROBIERT:
LSD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.73>

- 1. JA, EINMAL
- 2. JA, MEHRMALS
- 3. JA, REGELMAESSIG
- 4. NEIN

- 9. KA

F.73 (C) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON EINMAL PROBIERT:
OPIUM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.73>

- 1. JA, EINMAL
- 2. JA, MEHRMALS
- 3. JA, REGELMAESSIG
- 4. NEIN

- 9. KA

F.73 (D) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON EINMAL PROBIERT:
HEROIN, MORPHIUM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.73>

1. JA, EINMAL
2. JA, MEHRMALS
3. JA, REGELMAESSIG
4. NEIN

9. KA

F.73 (E) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON EINMAL PROBIERT:
SCHNUEFFELSTOFFE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.73>

1. JA, EINMAL
2. JA, MEHRMALS
3. JA, REGELMAESSIG
4. NEIN

9. KA

F.73 (F) HABEN SIE FOLGENDE MITTEL SCHON EINMAL PROBIERT:
WECKMITTEL/ 'SPEED'

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.73>

1. JA, EINMAL
2. JA, MEHRMALS
3. JA, REGELMAESSIG
4. NEIN

9. KA

F.74 AUF DIESER LISTE STEHEN EINIGE GRUENDE, WARUM RAUSCH-
MITTEL GENOMMEN WERDEN. WELCHE GRUENDE TREFFEN ODER TRAFEN
AUF SIE ZU? SIE BRAUCHEN NUR DIE ZUTREFFENDEN ZAHLEN ANZU-
GEBEN.

(INT.: LISTE 19 VORLEGEN)

F.74.1 WEIL MAN DANN LEICHTER KONTAKT ZUEINANDER BEKOMMT

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.74.2 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL MAN SICH
DABEI SO GUT ENTSPANNT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.74.3 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL MAN SICH
DANN SELBST BESSER ERKENNT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.74.4 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL SICH DABEI
GLUECKSGEFUEHLE EINSTELLEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.74.5 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL RAUSCHMITTEL
DAS BEWUSSTSEIN ERWEITERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.74.6 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL RAUSCHMITTEL
DIE STIMMUNG HEBEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.74.7 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL MAN MITREDEN
KOENNEN MUSS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.74.8 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL MAN DABEI
LEICHTER DEN ALLTAG VERGESSEN KANN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.74.9 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL MAN DAMIT
INTENSIVER HOERT UND SIEHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.74.10 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL MAN NEUE
IDEEN BEKOMMT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.74.11 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL DIE AELTEREN LEUTE DAGEGEN SIND

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.74.12 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL IN UNSERER GESELLSCHAFT SO VIEL FALSCH IST, DASS MAN NEUE WEGE SUCHEN MUSS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.74.13 GRUENDE RAUSCHMITTEL ZU NEHMEN: WEIL MAN DAMIT EIGENE HEMMUNGEN UEBERWINDET

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.75 NEHMEN ODER NAHMEN SIE RAUSCHMITTEL UEBERWIEGEND IN DER FREIZEIT ODER UEBERWIEGEND WAEHREND DER ARBEITSZEIT/ SCHULZEIT?

- 1. UEBERWIEGEND IN DER FREIZEIT
- 2. UEBERWIEGEND WAEHREND DER ARBEITSZEIT/ SCHULZEIT
- 3. TEILS, TEILS

- 9. KA

F.76 AN WELCHEN ORTEN NEHMEN ODER NAHMEN SIE RAUSCHMITTEL MEISTENS EIN?
(INT.: LISTE 20 VORLEGEN/ MEHRERES KANN ANGEGEBEN WERDEN)

F.76(A) IM EIGENEN ZIMMER

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.76(B) ORT DER EINNAHME VON RAUSCHMITTEL: IM SCHULRAUM/ ARBEITSRAUM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.76>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.76(C) ORT DER EINNAHME VON RAUSCHMITTEL: IN DER DISKOTHEK

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.76>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.76 (D) ORT DER EINNAHME VON RAUSCHMITTEL: AUF DER TOILETTE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.76>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.76 (E) ORT DER EINNAHME VON RAUSCHMITTEL: IM FREIEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.76>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.76 (F) ORT DER EINNAHME VON RAUSCHMITTEL: BEI FREUNDEN ZU HAUSE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.76>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.76 (G) ANDERER ORT DER EINNAHME VON RAUSCHMITTEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.76>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.77 HIER SIND 4 AUSSAGEN ZUM RAUSCHMITTELGEBRAUCH AUFGESCHRIEBEN. WELCHE DER 4 AUSSAGEN TRIFFT FUER SIE AM EHESTEN ZU? NENNEN SIE BITTE DEN ZUTREFFENDEN BUCHSTABEN.

(INTERVIEWER UEBERREICHT LISTE 21/ NUR EINE ANGABE)

1. A - ICH HABE RAUSCHMITTEL EINMAL ODER EINIGE MALE BENUTZT, WEIL ICH DIE WIRKUNG AUS EIGENER ERFAHRUNG KENNENLERNEN WOLLTE
2. B - ICH BENUTZE GELEGENTLICH RAUSCHMITTEL, UM SCHWIERIGEN SITUATIONEN BESSER GEWACHSEN ZU SEIN (Z.B. VOR PRUEFUNGEN ZUR LEISTUNGSSTEIGERUNG ODER ZUR BERUHINGUNG)
3. C - ICH NEHME RAUSCHMITTEL ZUR ANREGUNG UND ENTSPANNUNG, SO WIE MAN ETWA EIN GLAS WEIN TRINKT
4. D - ICH BRAUCHE RAUSCHMITTEL EINFACH, WEIL ICH MICH AN SIE GEWOEHNT HABE

9. KA

F.78 WELCHE DER VON IHNEN ANGEGEBENEN RAUSCHMITTEL NEHMEN SIE NOCH GEGENWAERTIG?
(INT.: LEGT WIEDER LISTE 18 VOR)

F.78 (A) NEHME NOCH: HASCHISCH, MARIHUANA

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

8. NEHME DIESES RAUSCHMITTEL NICHT MEHR
9. KA

F.78 (B) GEGENWAERTIGER RAUSCHMITTELKONSUM: LSD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.78>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NEHME DIESES RAUSCHMITTEL NICHT MEHR
- 9. KA

F.78 (C) GEGENWAERTIGER RAUSCHMITTELKONSUM: OPIUM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.78>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NEHME DIESES RAUSCHMITTEL NICHT MEHR
- 9. KA

F.78 (D) GEGENWAERTIGER RAUSCHMITTELKONSUM: HEROIN, MORPHIUM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.78>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NEHME DIESES RAUSCHMITTEL NICHT MEHR
- 9. KA

F.78 (E) GEGENWAERTIGER RAUSCHMITTELKONSUM: SCHNUEFFELSTOFFE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.78>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NEHME DIESES RAUSCHMITTEL NICHT MEHR
- 9. KA

F.78 (F) GEGENWAERTIGER RAUSCHMITTELKONSUM: WECKMITTEL,
'SPEED'

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.78>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. NEHME DIESES RAUSCHMITTEL NICHT MEHR
- 9. KA

F.79 (FALLS KEINE RAUSCHMITTEL MEHR GENOMMEN WERDEN)
AUF DIESER LISTE STEHEN EINIGE GRUENDE, WARUM MAN DEN
GEBRAUCH VON RAUSCHMITTELN BEENDET HAT. KOENNEN SIE MIR
BITTE SAGEN, WELCHE GRUENDE FUER SIE ZUTREFFEN?
(INT.: LEGT LISTE 22 VOR)

F.79 (A) ICH WAR DAMALS BESONDEREN BELASTUNGEN AUSGESETZT,
DIES TRIFFT JETZT NICHT MEHR ZU

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1 IN F.78 (A) - F.78 (F))

F.79(B) GRUENDE FUER BEENDIGUNG DES RAUSCHMITTELKONSUMS:
ES IST UEBERHAUPT KEINE WIRKUNG AUFGETRETEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1 IN F.78(A)-F.78(F))

F.79(C) GRUENDE FUER BEENDIGUNG DES RAUSCHMITTELKONSUMS:
BIN DAZU ANGEREGT WORDEN, DAS MITTEL ZU NEHMEN, DIE VERBINDUNG
ZU DIESEN PERSONEN BESTEHT NICHT MEHR

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1 IN F.78(A)-F.78(F))

F.79(D) GRUENDE FUER BEENDIGUNG DES RAUSCHMITTELKONSUMS:
ES SIND UNANGENEHME NEBENWIRKUNGEN AUFGETRETEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1 IN F.78(A)-F.78(F))

F.79(E) GRUENDE FUER BEENDIGUNG DES RAUSCHMITTELKONSUMS:
DIE WIRKUNG ENTSPRICHT NICHT DEN ERWARTUNGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1 IN F.78(A)-F.78(F))

F.79(F) GRUENDE FUER BEENDIGUNG DES RAUSCHMITTELKONSUMS:
ANGST VOR SCHAEDLICHEN WIRKUNGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

1. GENANNT

0. NICHT GENANNT

9. KA, TNZ (CODE 1 IN F.78(A)-F.78(F))

F.79(G) GRUENDE FUER BEENDIGUNG DES RAUSCHMITTELKONSUMS:
ICH WOLLTE DAS MITTEL EINMAL KENNENLERNEN, ABER JETZT WEISS
ICH JA BESCHIED

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA, TNZ (CODE 1 IN F.78(A)-F.78(F))

F.80 AUF DIESER LISTE SIND EINE REIHE BEKANNTER MUSIKER UND
BANDLEADER (SPRICH: BAENDLIEDER) AUFGESCHRIEBEN. WELCHE SIND
IHNEN VOM NAMEN HER BEKANNT?
(INT.: LEGT LISTE 23 VOR)

- F.81(A) JOHN LENNON
- 1. GENANNT
 - 0. NICHT GENANNT

 - 8. KEINER
 - 9. KA

F.80(B) VOM NAMEN HER BEKANNTA MUSIKER: JAMES TAYLOR

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.80>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. KEINER
- 9. KA

F.80(C) VOM NAMEN HER BEKANNTA MUSIKER: JON HISEMAN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.80>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. KEINER
- 9. KA

F.80(D) VOM NAMEN HER BEKANNTA MUSIKER: GRACE SLICK

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.80>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. KEINER
- 9. KA

F.80(E) VOM NAMEN HER BEKANNTA MUSIKER: ROGER WATERS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.80>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. KEINER
- 9. KA

F.80 (F) VOM NAMEN HER BEKANNTE MUSIKER: ROGER DALTRY

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.80>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. KEINER
- 9. KA

F.81 UND VON WELCHEN DIESER MUSIKER HABEN SIE IN LETZTER ZEIT GELESEN, DASS SIE MIT DEM EINNEHMEN VON RAUSCHMITTELN AUFGEHOERT HABEN?

(INT: WIEDER NACH LISTE 23)

F.81 (A) JOHN LENNON

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. VON KEINEM
- 9. KA, TNZ (CODE 8 IN F.80 (A)-F.80 (F))

F.81 (B) MUSIKER, DIE IN LETZTER ZEIT RAUSCHMITTELKONSUM BEENDET HABEN: JAMES TAYLOR

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.81>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. VON KEINEM
- 9. KA, TNZ (CODE 8 IN F.80 (A)-F.80 (F))

F.81 (C) MUSIKER, DIE IN LETZTER ZEIT RAUSCHMITTELKONSUM BEENDET HABEN: JON HISEMAN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.81>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. VON KEINEM
- 9. KA, TNZ (CODE 8 IN F.80 (A)-F.80 (F))

F.81 (D) MUSIKER, DIE IN LETZTER ZEIT RAUSCHMITTELKONSUM BEENDET HABEN: GRACE SLICK

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.81>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. VON KEINEM
- 9. KA, TNZ (CODE 8 IN F.80 (A)-F.80 (F))

F.81 (E) MUSIKER, DIE IN LETZTER ZEIT RAUSCHMITTELKONSUM BEENDET HABEN: ROGER WATERS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.81>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. VON KEINEM
- 9. KA, TNZ (CODE 8 IN F.80 (A)-F.80 (F))

F.81(F) MUSIKER, DIE IN LETZTER ZEIT RAUSCHMITTELKONSUM
BEENDET HABEN: ROGER DALTRY

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.81>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 8. VON KEINEM
- 9. KA, TNZ (CODE 8 IN F.80(A)-F.80(F))

F.82 AUF DIESER LISTE STEHEN EINIGE LEBENSSITUATIONEN.
TREFFEN DAVON EINIGE AUF SIE PERSOENLICH ZU? SIE BRAUCHEN MIR
NUR DIE ZUTREFFENDEN BUCHSTABEN ANZUGEBEN.
(INT.: LEGT LISTE 24 VOR)

F.82A ICH BIN IN EINER GROSSSTADT AUFGEWACHSEN

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.82B ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: ICH BIN AUF DEM LAND
GROSS GEWORDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.82C ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: MEINE ELTERN SIND
GESCHIEDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.82D ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: ICH HABE EINEN STIEFVATER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.82E ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: ICH HABE EINE STIEFMUTTER
EINE STIEFMUTTER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.82F ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: MEINE GROSSELTERN LEBEN
ALLE NOCH

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

- 9. KA

F.82G ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: ICH HABE LAENGER ALS EIN HALBES JAHR BEI MEINEN GROSSELTERN GELEBT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.82H ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: ICH HABE LAENGER ALS EIN HALBES JAHR BEI VERWANDTEN/ BEKANNTEN GELEBT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.82I ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: ICH WAR LAENGERE ZEIT AUF EINEM INTERNAT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.82K ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: MEINE ELTERN VERSTEHEN SICH NICHT BESONDERS GUT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.82L ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: ICH FINDE, WIR LEBEN IN EINER ZU KLEINEN WOHNUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.82M ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: ICH BIN SCHON EINMAL VON ZU HAUSE WEGGELAUFEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.82N ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: WO WIR WOHNEN IST ES SEHR LAUT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

- 1. GENANNT
- 0. NICHT GENANNT

9. KA

F.820 ZUTREFFENDE LEBENSSITUATION: IN UNSERER WOHNGEGEND
IST DIE LUFT SEHR VERUNREINIGT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

1. GENANNT
0. NICHT GENANNT

9. KA

F.83 HAT DER BEFRAGTE BEI DER BUNDESWEHR GEDIENT?
(INT.: WENN BEFRAGTE WEIBLICH IST, JETZT UEBERGEHEN ZU DEN
STATISTIKFRAGEN, WENN BEFRAGTER MAENNLICH IST, INFORMELL
ERMITTELN.)

1. HAT GEDIENT
2. DIENT GEGENWAERTIG
3. HAT (NOCH) NICHT GEDIENT

9. KA

S.A ALTER DES BEFRAGTEN

01. 12 JAHRE
02. 13 JAHRE
03. 14 JAHRE
04. 15 JAHRE
05. 16 JAHRE
06. 17 JAHRE
07. 18 JAHRE
08. 19 JAHRE
09. 20 JAHRE
10. 21 JAHRE
11. 22 JAHRE
12. 23 JAHRE
13. 24 JAHRE
14. 25 JAHRE

S.B GESCHLECHT DES BEFRAGTEN

1. MAENNLICH
2. WEIBLICH

S.C FAMILIENSTAND DES BEFRAGTEN (NUR EINE ANGABE)

1. LEDIG
2. LEDIG, ABER FEST BEFREUNDET
3. LEDIG, ABER VERLOBT
4. VERHEIRATET
5. VERWITWET/ GESCHIEDEN

9. KA

S.D GEGENWAERTIGER SCHULBESUCH

1. GRUND-/ HAUPTSCHULE
2. BERUFSSCHULE
3. REAL-/ MITTELSCHULE
4. GYMNASIUM/ OBERSCHULE
5. BERUFSFACH-/ FACHSCHULE
6. HOCHSCHULE/ UNIVERSITAET
7. BESUCHT KEINE SCHULE/ HOCHSCHULE

9. KA

S.E BERUFSZIEL DES BEFRAGTEN: (IST DEM BEFRAGTEN BEREITS
BEKANNT, WELCHEN BERUF ER SPAETER ERGREIFEN WILL?)

1. BERUFSZIEL BEKANNT
2. BERUFSZIEL UNBEKANNT

9. KA, TNZ (CODE 2,5,7,9 IN S.D)

S.F SCHULABSCHLUSS DES BEFRAGTEN:

1. VOLKSSCHULE OHNE ABGESCHLOSSENE LEHRE
2. VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOSSENER LEHRE
3. MITTEL-/ OBERSCHULE OHNE ABITUR
4. OBERSCHULE MIT ABITUR
5. HOCHSCHULE/ UNIVERSITAET

9. KA, TNZ (CODE 1,3,4,6 IN S.D)

S.G BERUFSTAETIGKEIT DES BEFRAGTEN:

1. VOLLBERUFSTAETIG (AUCH MITHELLENDE FAMILIENANGE-
HOERIGE, AUCH BUNDESWEHR)
2. TEILWEISE BERUFSTAETIG
3. Z.ZT. ARBEITSLOS/ NICHT BERUFSTAETIG
4. HAUSFRAU

9. KA, TNZ (CODE 1,3,4,6 IN S.D)

S.H BERUFSSTELLUNG DES BEFRAGTEN:

1. SELBSTAENDIGER, FREIER BERUF
2. LEITENDER ANGESTELLTER
3. SONSTIGER ANGESTELLTER
4. LEITENDER BEAMTER
5. SONSTIGER BEAMTER
6. FACHARBEITER/ NICHT SELBSTAENDIGER HANDWERKER
7. ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFT)

9. KA, TNZ

S.J SIND SIE HIER DER HAUSHALTUNGSVORSTAND?

1. JA
2. NEIN

S.K (FALLS BEFRAGTER NICHT HAUSHALTUNGSVORSTAND IST)
WER IST HIER DER HAUSHALTUNGSVORSTAND?

1. VATER
2. MUTTER
3. EHEPARTNER
4. ANDERE PERSONEN

9. KA, TNZ (CODE 1 IN S.J)

S.L BERUFSSTELLUNG DES HAUSHALTUNGSVORSTANDES:
(INT.: LISTENVORLAGE STATISTIK I)

01. INHABER UND GESCHAEFTSFUEHRER GROESSERER UNTERNEHMEN
02. SELBSTAENDIGER GESCHAEFTSMANN ODER HANDWERKER/ IN-
HABER EINES KLEINEREN UNTERNEHMENS
03. FREIE BERUFE
04. SELBSTAENDIGER LANDWIRT
05. LEITENDER ANGESTELLTER
06. SONSTIGER ANGESTELLTER
07. LEITENDER BEAMTER
08. SONSTIGER BEAMTER
09. FACHARBEITER
10. ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFT)
11. NOCH IN AUSBILDUNG/ HAUSFRAU

99. KA, TNZ (CODE 1 IN S.J)

S.M AUS WIEVIELEN PERSONEN - SIE SELBST MIT EINGESCHLOSSEN -
BESTEHT DER HAUSHALT?

1. 1 PERSON
2. 2 PERSONEN
3. 3 PERSONEN
4. 4 PERSONEN
5. 5 PERSONEN
6. 6 PERSONEN
7. 7 PERSONEN
8. 8 PERSONEN ODER MEHR

9. KA

S.N WIE VIELE PERSONEN IM HAUSHALT SIND JUENGER ALS 12 JAHRE?

0. KEINE PERSON
1. 1 PERSON
2. 2 PERSONEN
3. 3 PERSONEN
4. 4 PERSONEN
5. 5 PERSONEN
6. 6 PERSONEN ODER MEHR

9. KA

S.O WIE VIELE PERSONEN IM HAUSHALT SIND ZWISCHEN 12 UND 25
JAHREN?

1. 1 PERSON
2. 2 PERSONEN
3. 3 PERSONEN
4. 4 PERSONEN
5. 5 PERSONEN ODER MEHR

9. KA

S.P WIE VIELE PERSONEN IM HAUSHALT SIND 26 JAHRE ODER AELTER?

0. KEINE PERSON
1. 1 PERSON
2. 2 PERSONEN
3. 3 PERSONEN
4. 4 PERSONEN
5. 5 PERSONEN
6. 6 PERSONEN
7. 7 PERSONEN ODER MEHR

9. KA

S.Q BESITZEN SIE PERSOENLICH EIN EIGENES EINKOMMEN?

1. JA
2. NEIN

9. KA

S.R WIE VIELE PERSONEN IM HAUSHALT HABEN EIN EIGENES EINKOM-
MEN? (LOHN, GEHALT, RENTE, PENSION, EINKOMMEN AUS MIETE,
ZINSEN, STIPENDIUM, BAFOEG)

1. 1 PERSON
2. 2 PERSONEN
3. 3 PERSONEN
4. 4 PERSONEN
5. 5 PERSONEN ODER MEHR

9. KA

S.S MONATLICHES NETTOEINKOMMEN DES HAUSHALTS.

(INT.: LISTENVORLAGE STATISTIK II)

WENN SIE EINMAL ALLES ZUSAMMENRECHNEN, WAS DIE PERSONEN, DIE IN IHREM HAUSHALT EIN EINKOMMEN BEZIEHEN, AN EINKUENFTEN INSGESAMT HABEN (ABZUEGLICH DER STEUERN, KRANKENKASSE, VERSICHERUNG ETC.), WIE HOCH IST DANN UNGEFAHR DAS NOMATLICHE NETTOEINKOMMEN DES GESAMTEN HAUSHALTS?

NENNEN SIE MIR EINFACH DEN BUCHSTABEN AUF DER LISTE DER FUER IHREN HAUSHALT ZUTRIFFT. WENN SIE ES NICHT GENAU WISSEN, GEBEN SIE BITTE DEN SCHAETZWERT AN.

- 01. A UNTER 500 DM
- 02. B 500 BIS UNTER 750 DM
- 03. C 750 BIS UNTER 1000 DM
- 04. D 1000 BIS UNTER 1250 DM
- 05. E 1250 BIS UNTER 1500 DM
- 06. F 1500 BIS UNTER 1750 DM
- 07. G 1750 BIS UNTER 2000 DM
- 08. H 2000 BIS UNTER 2500 DM
- 09. I 2500 BIS UNTER 3000 DM
- 10. K 3000 DM UND MEHR

99. KA

S.T EINMAL ANGENOMMEN, SIE MUESSTEN SICH HEUTE FUER EINE PARTEI ENTSCHEIDEN, WELCHE PARTEI WUERDEN SIE WAEHLEN?

(INT.: LISTENVORLAGE STATISTIK III)

- 1. CDU/CSU
- 2. SPD
- 3. FDP
- 4. NPD
- 5. DKP
- 6. ANDERE PARTEI

9. KA

S.U KONFESSION DES BEFRAGTEN:

- 1. EVANGELISCH
- 2. KATHOLISCH
- 3. ANDERE
- 4. OHNE

9. KA

S.V WOHSITUATION DES BEFRAGTEN:

- 1. WOHNT BEI DEN ELTERN
- 2. WOHNT NICHT BEI DEN ELTERN

9. KA

S.W ACHTUNG INTERVIEWER BITTE NACH ABSCHLUSS DES INTERVIEWS ANHAND DES BILDBLATTES IV EINSTUFEN: DIE GESAMTERSCHENUNG DES BEFRAGTEN ENTSPRACH AM EHESTEN DEM TYP:

- 1. JUNGE D
- 2. E
- 3. F
- 4. MAEDCHEN K
- 5. L
- 6. M

9. KA